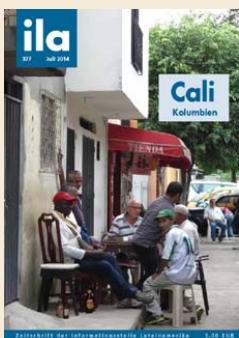
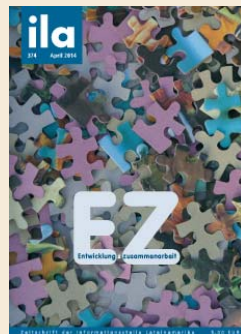
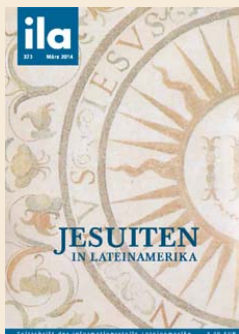


# ila

INFORMATIONSTELLE LATEINAMERIKA



## JAHRESREGISTER 2014

# • SCHWERPUNKTTHEMEN 2014 •

## ila 372 Recht auf Stadt

- 372/04 Das Land wird mitgedacht  
*Kolumbien: Das zweite Encuentro Nacional Urbano fand Anfang November 2013 in Bucaramanga statt*
- 372/06 Interne Vertreibung als Herausforderung für kolumbianische Städte  
*Neuer Lebensraum für Vertriebene in der Stadt Neiva und die Freiwilligenarbeit des Red Proyecto Sur*
- 372/08 Mit der Seilbahn ins Armenviertel  
*Interview mit Raul Zelik über Bürgerbeteiligung und lokale Gewaltregime in Medellín*
- 372/11 Eine Geschichte der Verdrängung  
*Seit über 100 Jahren wird in Rio de Janeiro versucht, ein Stadtbild ohne Armut zu erreichen*
- 372/14 Von der Repräsentation der Stadt zum Recht auf Stadt  
*Das KünstlerInnenkollektiv Norte Comum kämpft gegen Stigmatisierung in den Favelas Rio de Janeiro*
- 372/17 Rückeroberung oder Besetzung?  
*Die „Befriedung“ der Favelas in Rio de Janeiro wirft viele Fragen auf*
- 372/19 Entfesselter Klassenhass und selbstherrlicher Polizeistaat  
*Hintergründe zum Ausnahmezustand in der argentinischen Stadt Córdoba Anfang Dezember 2013*
- 372/22 Mit dem Militär auf den Straßen wächst die Gewalt  
*Ein Gespräch mit Pater Antonio Rodríguez, El Salvador*
- 372/24 Der Versuch, den aufrechten Gang zu gehen  
*Das Armenviertel 22 de Abril am Rande San Salvadors*
- 372/26 Vom Untertan zum Bürger  
*Mexiko: Wie die „Kommune von Oaxaca“ die lokale Herrschaftsordnung herausforderte*
- 372/30 Modernisierungsschwindel  
*Immobilienboom und das Wiedererwachen der urbanen Zivilgesellschaft in Chile*
- 372/33 Gentrifizierung light  
*Havanna: Städtebau und Wohnungswesen im Wandel*
- 372/36 Unterwegs in Santa Rosa  
*Venezuela: Organisationsprozesse und Stadterneuerung im Barrio*
- 372/38 Esso-Häuser haben im Zeitraffer gezeigt, wie Verdrängung geht  
*Interview mit Steffen Jörg zu Gentrifizierung, Gefahrengebieten und Wohnraumversorgung in Hamburg*
- 372/41 Von kreolischer Gentrifizierung und städtischen Angsträumen  
*Rezension zum Sammelband „Stadtforschung aus Lateinamerika“*
- 372/43 Zum Weiterlesen

## ila 373 Jesuiten in Lateinamerika

- 373/04 Die Konstruktion des „Indio“  
*Die Einordnung der UreinwohnerInnen in das spanische Kolonialsystem*
- 373/06 Die Reduktionen der Jesuiten  
*Ein Versuch in praktischer Frömmigkeit ein Stück Reich Gottes zu verwirklichen*
- 373/09 Eine Art realer Sozialismus  
*Paul Lafargues Auseinandersetzung mit dem „Jesuitenstaat“ aus dem Jahre 1895*
- 373/12 Der Tagesablauf war musikalisch geformt  
*Die Musik in den Reduktionen der Jesuiten*
- 373/15 Kein Sarao für Vargas Llosa  
*Chiquitos: Eine Gemeindeorganisation aus der Zeit der Jesuitenreduktionen im plurinationalen Bolivien*
- 373/18 Kontinuierliche Lernprozesse  
*Der Jesuitenorden und die gesellschaftlichen Realitäten*

- 373/20 Zwischen elitär und volksnah  
*Das Bildungswesen der Jesuiten in Lateinamerika*
- 373/24 Glaube und Gerechtigkeit  
*Jesuiten und Befreiungstheologie*
- 373/27 Dramatische Wandlung  
*Kurze Geschichte der Gesellschaft Jesu in El Salvador von Roberto Valdés Valle*
- 373/31 Jesuitische Portraits: Andrew Morrison SJ
- 373/32 Pluri statt Mono  
*Interview mit dem bolivianischen Jesuitenpater Xavier Albó SJ*
- 373/33 Jesuitische Portraits: Luis Espinal SJ
- 373/34 Jesuitische Portraits: Francisco de Paula Oliva SJ
- 373/35 Für das Leben  
*Der Flüchtlingsdienst der Jesuiten (JRS) in Lateinamerika*
- 373/36 Ein Jesuit als Papst  
*Das erste Amtsjahr von Franziskus*

## ila 374 Entwicklungszusammenarbeit

- 374/04 Frischer Wind?  
*Interview mit Bernd Bornhorst von VENRO zu den Veränderungen im BMZ*
- 374/06 Stärkt ein neuer Entwicklungsdienst die globale zivilgesellschaftliche Zusammenarbeit?  
*Ein Diskussionsbeitrag vom DED-Freundeskreis*
- 374/09 Post-Development und Buen Vivir  
*Alternativen zum vermeintlich neutralen Konzept „Entwicklung“*
- 374/11 Entwicklungszusammenarbeit und die Rohstoffstrategie von Bundesregierung und EU
- 374/12 Entwicklungszusammenarbeit kann schädlich sein  
*Gedankensplitter von Manfred Etscheid*
- 374/14 Lest mehr Klassiker  
*Klassiker der Entwicklungstheorie. Von Modernisierung bis Post-Development*
- 374/16 Wenn der Freihandelsgeist partnerschaftlich weht  
*50 Jahre Entwicklungspolitik der Europäischen Union*
- 374/18 Interessengeleitet oder solidarisch?  
*Die lateinamerikanische Süd-Süd-Kooperation*
- 374/21 Frieden von unten aufbauen  
*Interview mit Peter Stirnimann über das schweizerische Friedensprogramm SUIPPCOL in Kolumbien*
- 374/24 Einmischung unerwünscht!  
*Bolivien: Kultureinrichtungen und internationale NRO stehen vor veränderten Bedingungen*
- 374/26 Zu wessen Nutzen?  
*Geballte Präsenz von NRO an der nicaraguanischen Atlantikküste*
- 374/28 Samstags wird geschlachtet  
*Ecuador: Wen Präsident Correa auf dem Kieker hat, der muss gehen*
- 374/30 Abenteuerliches Helfen  
*Vom Sinn und Unsinn von Freiwilligendiensten*
- 374/32 Wenn Selbstreflexion zur Aufrechterhaltung von Machtstrukturen führt  
*Ein kritischer Blick auf die entwicklungspolitische Bildungsarbeit*
- 374/34 Was folgt aus der Erkenntnis, Privilegien zu haben?

## ila 375 Umkämpfte Erinnerung

- 375/04 Es braucht immer politischen Druck  
*Erinnerungsorte und Erinnerungspolitik in Lateinamerika*
- 375/08 Grillfeste vor dem Folterzentrum  
*Interview mit Loreto Garín und Federico Zukerfeld vom Künstlerkollektiv „etc.“ über Erinnerungskontexturen in Argentinien*

- 375/12 Generalprobe der zivil-militärischen Diktatur  
*Ein bemerkenswertes Buch erinnert an den Streik der Metallarbeiter 1975 in Villa Constitución/Argentinien*
- 375/13 Ein langer Streik – Geschichten von Metallarbeitern  
*Das Einleitungskapitel*
- 375/15 Ein Abbild unerfüllter Erwartungen  
*Ein Besuch im Museo de la memoria y los derechos humanos in Santiago de Chile*
- 375/17 Erinnerung im Netz  
*Der vor zwei Jahren verstorbene Ernesto Kroch ist auf einer neuen Website präsent*
- 375/18 Prekäre Monumente  
*Vier ganz unterschiedliche Orte der Erinnerung in Paraguay*
- 375/20 Der Folterer, das Gesetz und das lange Schweigen  
*In Brasilien verhindert das Amnestiegesetz von 1979 noch immer die juristische Aufarbeitung der Militärdiktatur*
- 375/21 Chronologie der zivil-militärischen Diktatur in Brasilien (1964-1985)
- 375/23 Ein Kampf um die ungetrübte Wahrheit  
*Interview mit der kolumbianischen Menschenrechtsanwältin Liliana Uribe*
- 375/27 Fragmentierte Gesellschaft, fragmentierte Erinnerung  
*Peru: Von der Schwierigkeit eines gemeinsamen Gedenkens*
- 375/30 Ich werde zurückkommen und dann werde ich Millionen sein  
*Der bolivianische Staat, die Aymara und die Erinnerung an Tupaj Katari*
- 375/32 Mein Papa existiert nur in der Vorstellung  
*Junge SalvadorianerInnen und die Suche nach ihrer Geschichte*
- 375/35 Roque Dalton – Erschießen wir die Nacht  
*Ein neuer Dokumentarfilm erinnert an den 1975 ermordeten salvadorianischen Schriftsteller und Revolutionär*
- 375/36 Angriffe auf das historische Gedächtnis  
*In El Salvador stehen wichtige Menschenrechtsorganisationen unter Druck*
- 375/38 Ausstellung von Devotionalien  
*Das Museo de la Revolución in La Habana und der immanente Widerspruch der cubanischen Revolution*
- 375/41 Ein Blick nach außen und wieder zurück  
*Das Museo de Memoria y Tolerancia in Mexiko-Stadt*
- 375/43 (K)eine Chance für Wahrheit und historische Erinnerung?  
*Der mühsame Weg in den mexikanischen Bundesstaaten Oaxaca und Guerrero*

## ila 376 Informell arbeiten

- 376/04 Mitgefangen, mitgegangen  
*Der Werdegang von Globalisierung und Informalisierung*
- 376/06 Eine feministische Wiederaneignung von Rosa Luxemburgs „Landnahme“-Konzept  
*Hausfrausierung der Lohnarbeit, Prekarisierung und Ausbeutung im Care-Sektor*
- 376/09 Hauptsache, das Ergebnis stimmt  
*Ein Debattenbeitrag zu informellen Arbeitsverhältnissen und Arbeitszeit*
- 376/11 ... nicht unabhängig vom Alltag  
*Raúl Zibechi zu informeller Arbeit, Organisation und Bewegungen*
- 376/14 Wie wird am besten sortiert?  
*MüllsammelrInnen in Uruguay und die umstrittenen Wege in die Formalität*
- 376/16 En la lucha  
*Informeller Sektor in Cuba*
- 376/18 Ökonomische Überschreitung in Bolivien  
*El Alto-Iquique-Guangzhou: Aymara-HändlerInnen in der globalen Welt*



- 376/22 Besser Schuhe putzen als in die Fabrik?  
*Das Paradox der Kinderarbeit im informellen Sektor*
- 376/23 Kein Gesetz, das nur auf dem Papier steht  
*Interview mit dem bolivianischen Senator Adolfo Mendoza*
- 376/24 Zahlen zur Kinderarbeit in Bolivien
- 376/27 Einen Teil vom Kuchen bekommen  
*Gewerkschaften und informeller Sektor in Brasilien*
- 376/30 Der tägliche Kampf auf den Straßen von Santiago de Chile  
*Filmkritik: „Buscando La Plata“ – Knete besorgen*
- 376/31 Weiterhin allein verantwortlich  
*Führen Sozialprogramme in Nicaragua aus dem informellen Sektor und der Armut heraus?*
- 376/33 Volkswirtschaftlich bedeutend  
*Der informelle Sektor in El Salvador*
- 376/35 Straßenhandel – Straßenkampf  
*Interview mit Martín Montoya von der Bewegung der Vereinigten StraßenhändlerInnen in El Salvador*

## ila 377 Cali / Kolumbien

- 377/04 Die berühmte Schere  
*Die wirtschaftliche Entwicklung kommt längst nicht allen EinwohnerInnen Calis zugute*
- 377/08 Verunsicherung oder stadtplanerisches Modell?  
*Geschlossene Wohnanlagen in Cali*
- 377/10 Paradebeispiel neoliberaler Stadtentwicklung  
*Der öffentliche Nahverkehr in Cali*
- 377/12 Ausgrenzung sichtbar machen  
*Das Museo Popular de Siloé erzählt die Geschichte eines Viertels*
- 377/14 Mit dem Schwert Bolívars  
*Die M-19, die Studierenden und die populären Klassen in Cali*
- 377/18 Vom Himmel auf Erden in die Hölle  
*Das Gefängnis Villahermosa in Cali*
- 377/20 Die indigenen Gemeinden sind die Basisterritorien  
*Der Cabildo Indígena an der Universidad del Valle*
- 377/22 Der caleñische Traum  
*Interview mit Anid und Oneida Guzmán von der Frauenorganisation Movimiento de Mujeres Populares e Inmigrantes de Cali (MMPI)*
- 377/25 Cicloamigos – Fahrradfreunde  
*Zwei Fliegen mit einer Klappe: Nachhaltige Mobilität und Umweltbildung*
- 377/27 Schluss mit dem Spektakel  
*Proteste gegen den Stierkampf in Cali*
- 377/29 Salsa ist mehr als ein kulturelles Phänomen  
*Interview mit dem Linguisten und Autor Alejandro Ulloa Sanmiguel*
- 377/31 Es fehlt an Räumen und an Solidarität  
*Subkultur in Cali*
- 377/33 Melodisch – aber auch laut und dreckig  
*Interview mit der Punkband Pogromo*
- 377/35 Das Barrio San Antonio  
*Die Erinnerungen des Autors Fabio Martínez an sein Viertel*
- 377/38 Das Barrio Meléndez  
*Die Autorin Carmiña Navia Velasco über ihr Viertel*

## ila 378 Drogen

- 378/04 Prioritäten verfehlt  
*Drogenpolitik am Scheideweg – eine Bestandsaufnahme*
- 378/06 Wer ist hier schon drogenfrei? – Eine Übersicht
- 378/09 „Lernen Sie Geschichte, Herr Reporter“  
*Leistungssteigerung um jeden Preis: Methamphetamine alias Crystal Meth*
- 378/10 Prähistorische Versteckspiele  
*Mexiko: Wie die Drogengelder gewaschen werden*

- 378/13 Wenn die Bevölkerung zu den Waffen greift  
*Mexiko: In Michoacán kämpfen Selbstverteidigungsgruppen gegen das Organisierte Verbrechen*
- 378/16 Gewalt und Drogen – Geld und Angst  
*Zentralamerika: Weder Drogen noch Drogenkriminalität sind Hauptursache der allgegenwärtigen Gewalt*
- 378/19 Das Kartell von Taxis  
*Die Nordroute des Kokains durch El Salvador*
- 378/21 Kolumbianische Zustände  
*Honduras ist nun auch Narco-Staat, Drogenkrieg inklusive*
- 378/24 Es geht ums große Geld  
*Koka in Peru*
- 378/27 Kleindealer waren länger im Knast als Mörder  
*Ecuadors Drogengesetz 108 endlich abgeschafft*
- 378/28 Kleine Reform mit großer Wirkung  
*Uruguay: Marihuanafreigabe polarisiert Fachleute und Bevölkerung*
- 378/30 Die Seele des Wandels  
*Geheiligt, bekämpft, politisiert: Koka in Bolivien*
- 378/32 Getrübe Erfolg  
*Kolumbien: Während die Drogenexporte sinken, steigt der Rauschgiftkonsum im Land*
- 378/34 Alte Rezepte, neu verpackt  
*Zur Drogenvereinbarung bei den Friedensverhandlungen in Kolumbien*
- 378/36 Pablo Escobars Witwe fühlte sich wohl  
*Argentinien als Transit- und Rückzugsland für den internationalen Drogensektor*
- 378/38 Der Drogenkrieg ist ein Krieg gegen die Armen  
*Brasilien: Interview mit Renato Cinco, PSOL-Stadtrat von Rio de Janeiro und Unterstützer des „Marihuana-Marsches“*

## ila 379 Sklavenarbeit heute

- 379/04 Vom Mythos der „freien Arbeit“  
*Das Erbe des abolitionistischen Diskurses*
- 379/07 Argumentationslinien gegen die Sklaverei  
*Abolitionistische Romane im Cuba des 19. Jahrhunderts*
- 379/09 Enorme Gewinne aus der Zwangsarbeit der Armen  
*Der ILO-Bericht Profits and Poverty*
- 379/10 Das Moderne im Archaischen  
*Regierungsstrategien zur Überwindung moderner Sklavenarbeit in Brasilien*
- 379/13 Zum Beispiel Belo Monte  
*Arbeitsverhältnisse und Streiks auf Brasiliens Großbaustellen*
- 379/15 Markenzeichen Sklavenarbeit  
*Argentinien: Textilproduktion in illegalen Klitschen*
- 379/16 Angekettet an die Nähmaschine  
*Zwei bolivianische Näherinnen über ihre Erfahrungen in illegalen Textilklitschen in Buenos Aires*
- 379/19 Je ärmer desto verletzlicher  
*Menschenhandel in Bolivien*
- 379/20 Die Freiheit wird niemals erbettelt  
*Die Schuldknechtschaft der Guaraní im bolivianischen Chaco und die neue Abhängigkeit vom Erdöl*
- 379/22 Der Preis des Edelmetalls  
*Zwangsarbeit beim Goldabbau in Peru*
- 379/24 Erst mussten die „Schulden“ bezahlt werden  
*Berichte von ArbeiterInnen aus den Goldminen Peru*
- 379/25 Gefangen auf hoher See  
*Sklavenarbeit in der Fischindustrie*
- 379/26 Schufften für Tante und Onkel  
*In Haiti leben rund 300 000 Kinder in fremden Haushalten und müssen Sklavenarbeit leisten*
- 379/28 Wo fängt der Zwang an?  
*Arbeit, sexuelle Ausbeutung und Abhängigkeit in Cartagena*

- 379/30 Die Gegenwart der Vergangenheit  
*Die kolumbianische Stadt Cartagena vermarktet das historische Erbe und bietet der afrokolumbianischen Bevölkerungsmehrheit kaum Perspektiven*
- 379/31 Kein Angebot ohne Nachfrage  
*Frauenhandel und Zwangsprostitution in El Salvador*
- 379/33 Die Sklavinnen der Sullivan-Straße  
*Eine Reportage über Zwangsprostitution in Mexiko*

## ila 380 Feministamente Frauenbewegung in Lateinamerika

- 380/04 Feministamente heute  
*Gespräch mit Gladys Acosta über Bilanz und Perspektiven des Feminismus in Lateinamerika*
- 380/08 Das Wollstonecraft Dilemma  
*Das größte Hindernis auf dem Weg zur Gleichheit: geschlechtsspezifische Arbeitsteilung*
- 380/10 Tabuthema Schwangerschaftsabbruch  
*Sexualität und Abtreibung im argentinischen Schulunterricht*
- 380/13 Ein Ergebnis, ein Anfang und kein Ende  
*Widerstandsperspektiven von zapatistischen Frauen*
- 380/16 Die Mobilisierung läuft  
*Karawane schwarzer Frauen nach Brasilia im Mai 2015*
- 380/17 Wir kämpfen darum, vielfältig zu werden!  
*Argentinien: Interview mit einer Aktivistin von den queer-feministisch-anarchistischen Manada de Lobxs*
- 380/20 Nur die Parteien nervten  
*Argentinien: Eindrücke vom 29. Nationalen Frauentreffen in Salta*
- 380/21 In jedem Kuss eine Revolution  
*Widerstandsstrategien auf dem X Encuentro Lesbico Feminista in Bogotá*
- 380/23 Die Figur der schwarzen Lesbe wird mystifiziert  
*Interview mit der feministischen Aktivistin und Theoretikerin Yuderky Espinosa Miñoso*
- 380/24 Der Mythos von der Gleichheit in Deutschland  
*Der Blick einer Lateinamerikanerin*
- 380/27 Frauenhandel oder Sexarbeit?  
*Sexarbeiterinnen in Bolivien kämpfen um Anerkennung*
- 380/29 Mehr Gleichberechtigung, aber auch mehr Gewalt  
*Bolivien: Interview mit der Frauenrechtlerin Elizabeth Peredo Beltrán*
- 380/30 Sie hat es so gewollt  
*Das Frauenbild in Medien und Werbung fördert Gewalt gegen Frauen*
- 380/32 Drei Schritte vor und zwei zurück  
*Nicaragua: Fortschritte und Rückschläge beim Kampf gegen Gewalt an Frauen*
- 380/34 Risikofaktor Mann  
*Chile: Feministische Männer des Colectivo Poroto ergreifen das Wort*
- 380/35 Für die Freiheit der Körper!  
*Gedanken zu Schlankeheitsterror, Körperkontrolle und Feminismus*
- 380/37 Meine erste große Liebe ist die Poesie  
*HipHop in Guatemala – Rebeca Lane im Gespräch*
- 380/39 Die Last des Friedens  
*Claudia Paz y Paz – Ex-Generalstaatsanwältin in Guatemala und Menschenrechtsaktivistin*

## ila 381 Kunst & politische Intervention

- 381/04 Die Kraft der Bilder  
*Bildende Kunst und politischer Kampf in Lateinamerika – einige historische Beispiele*
- 381/08 Bildnis eines Volkes  
*Der bolivianische Maler Walter Solón Romero*

- 381/10 Das soziale Bewusstsein des Muralismus  
*Walter Solón Romero über die Notwendigkeit einer politisch engagierten Kunst*
- 381/12 Kunst, Gesellschaft und Ayotzinapa  
*Wie mexikanische KünstlerInnen auf das Verschwinden der 43 Studierenden reagieren*
- 381/14 Delirium trifft Befreiungstheologie und Feminismus  
*Mexiko: Interview mit Naomi Gallardo Rincón zur Installation Odisea Ocoatepec*
- 381/17 Gedichte als Waffe des Widerstands  
*Ein Bericht vom internationalen Poesiefestival in Mexiko-Stadt*
- 381/20 Am eigenen Leib erfahren  
*Die Aktionen der guatemaltekischen Performancekünstlerin Regina José Galindo gegen Sexismus und Gewalt*

- 381/22 Wie ein aufgeschlagenes Geschichtsbuch  
*Wandmalereien und Kunst in Quetzaltenango im Norden Guatemalas*
- 381/24 Nützlichkeit als künstlerisches Projekt  
*Die cubanische Künstlerin Tania Bruguera*
- 381/26 Wenn die Wände sprechen  
*Kolumbien: Streetart gegen das Vergessen*
- 381/29 Die unermüdlichen Bienen  
*Kunst und Aktivismus gehören beim Beehive-Collective zusammen*
- 381/32 Legalize it!  
*Eine Ausstellung des Berliner Comiczeichners Gerhard Seyfried in Uruguay*
- 381/34 Fotografischer Aktivismus in den Favelas von Rio  
*Interview mit dem brasilianischen Fotografen Luiz Baltar*

- 381/37 Künstlerische Sensibilität und politischer Aktivismus  
*Porträt der kolumbianischen Theatermacherin Patricia Ariza*
- 381/39 Das Teatro La Candelaria und die *creación colectiva*
- 381/40 Unterhaltung und politische Intervention sind kein Widerspruch  
*Interview mit Bettina Bremme über Kino und Politik in Lateinamerika*
- 381/43 Basisdemokratie und politische Korrektheit lehnen wir ab  
*André Leiphold vom Zentrum für politische Schönheit zu ihren Aktionen und der Möglichkeit von Kunst, die Welt zu verändern*

## ● LÄNDERREGISTER ●

### Argentinien

- 372/19 Entfesselter Klassenhass und selbstherrlicher Polizeistaat  
*Hintergründe zum Ausnahmezustand in Córdoba Anfang Dezember 2013*
- 372/61 Erstes Verfahren gegen Unternehmer wegen Kollaboration mit der Diktatur (LN)
- 373/36 Ein Jesuit als Papst  
*Das erste Amtsjahr von Franziskus*
- 375/08 Grillfeste vor dem Folterzentrum  
*Interview mit Loreto Garín und Federico Zuckerfeld vom Künstlerkollektiv „etc.“ über Erinnerungskontexturen in Argentinien*
- 375/12 Generalprobe der zivil-militärischen Diktatur  
*Ein bemerkenswertes Buch erinnert an den Streik der Metallarbeiter 1975 in Villa Constitución*
- 375/13 Ein langer Streik – Geschichten von Metallarbeitern  
*Das Einleitungskapitel*
- 375/55 Evita als fashion victim  
*Heldenverehrung in argentinischen Museen*
- 376/52 Hohe Chemikalienbelastung im Sojagürtel (LN)
- 377/42 Argentinien kämpft mit den Geiern  
*Skandalöses Urteil des Obersten Gerichtshofs der USA verpflichtet zu Milliardenzahlung*
- 377/45 Das BAUEN gehört allen!  
*Selbstverwaltetem Hotel in Buenos Aires droht die Räumung*
- 377/60 Sie tat, was sie tun musste  
*Eine Biographie der deutsch-argentinischen Menschenrechtsverteidigerin Ellen Marx*
- 378/36 Pablo Escobars Witwe fühlte sich wohl  
*Argentinien als Transit- und Rückzugsland für den internationalen Drogensektor*
- 378/52 K. und ein Kommunist in Unterhosen  
*Zwei Romane über die Militärdiktaturen in Argentinien und Brasilien*
- 378/57 „Ich verabscheue jeglichen Realismus“  
*„Das Museum von Eternas Roman“ des Argentiniers Macedonio Fernández*
- 378/58 Mengele in Argentinien  
*Der Roman „Wakolda“ von Lucía Puenzo*
- 379/15 Markenzeichen Sklavenarbeit  
*Textilproduktion in illegalen Klitschen*

- 379/16 Angekettet an die Nähmaschine  
*Zwei bolivianische Näherinnen über ihre Erfahrungen in illegalen Textilklitschen in Buenos Aires*
- 379/42 Bei Schließung: Besetzung!  
*Buenos Aires: Großdruckerei Donnelly besetzt*
- 379/56 Mythos Gardel  
*Eine Graphic Novel über „die Stimme Argentinien“ (Carlos Gardel)*
- 380/10 Tabuthema Schwangerschaftsabbruch  
*Sexualität und Abtreibung im argentinischen Schulunterricht*
- 380/17 Wir kämpfen darum, vielfältig zu werden!  
*Interview mit einer Aktivistin von den queer-feministisch-anarchistischen Manada de Lobxs*
- 380/20 Nur die Parteien nervten  
*Eindrücke vom 29. Nationalen Frauentreffen in Salta*
- 380/30 Sie hat es so gewollt  
*Das Frauenbild in Medien und Werbung fördert Gewalt gegen Frauen*
- 380/51 Zurück aus dem Tod  
*Interview mit der Autorin Nora Strejilevich, einer überlebenden „Verschwundenen“ in Argentinien*
- 380/54 Die Scherben zusammengefügt  
*Nora Strejilevichs Roman „Ein einzelner vielfacher Tod“*
- 380/55 Ein Wiener in Buenos Aires  
*Zum 90. Geburtstag von Alfredo Bauer*

### Belize

- 381/56 Der König des Paranda zieht weiter  
*Abschied von Paul Nabor*

### Bolivien

- 373/15 Kein Sarao für Vargas Llosa  
*Chiquitos: Eine Gemeindeorganisation aus der Zeit der Jesuitenreduktionen im plurinationalen Bolivien*
- 373/32 Pluri statt Mono  
*Interview mit dem bolivianischen Jesuitenpater Xavier Albó SJ*
- 373/33 Jesuitische Portraits: Luis Espinal SJ
- 373/41 Imagekampagne versus soziale Realität  
*Interview mit Marielle Cauthin über die Rallye Dakar und den Stand sozialer Bewegungen*

- 374/24 Einmischung unerwünscht!  
*Kultureinrichtungen und internationale NRO stehen vor veränderten Bedingungen*
- 375/30 Ich werde zurückkommen und dann werde ich Millionen sein  
*Der bolivianische Staat, die Aymara und die Erinnerung an Tupaj Katari*
- 376/18 Ökonomische Überschreitung in Bolivien  
*El Alto–Iquique–Guangzhou: Aymara-HändlerInnen in der globalen Welt*
- 376/22 Besser Schuhe putzen als in die Fabrik?  
*Das Paradox der Kinderarbeit im informellen Sektor*
- 376/23 Kein Gesetz, das nur auf dem Papier steht  
*Interview mit dem bolivianischen Senator Adolfo Mendoza*
- 376/24 Zahlen zur Kinderarbeit in Bolivien
- 378/30 Die Seele des Wandels  
*Geheilt, bekämpft, politisiert: Koka in Bolivien*
- 379/16 Angekettet an die Nähmaschine  
*Zwei bolivianische Näherinnen über ihre Erfahrungen in illegalen Textilklitschen in Buenos Aires*
- 379/19 Je ärmer desto verletzlicher  
*Menschenhandel in Bolivien*
- 379/20 Die Freiheit wird niemals erbettelt  
*Die Schuldknechtschaft der Guaraní im bolivianischen Chaco und die neue Abhängigkeit vom Erdöl*
- 379/36 Bolivien geht neue Wege  
*Statt Kinderarbeit zu verbieten, werden die Rechte arbeitender Kinder geschützt*
- 380/27 Frauenhandel oder Sexarbeit?  
*Sexarbeiterinnen in Bolivien kämpfen um Anerkennung*
- 380/29 Mehr Gleichberechtigung, aber auch mehr Gewalt  
*Interview mit der Frauenrechtlerin Elizabeth Peredo Beltrán*
- 380/45 Eigenständige Entwicklung statt neoliberaler Extraktivismus  
*Interview mit dem bolivianischen Minister für Wirtschaft und Finanzen, Luis Alberto Arce Catacora*
- 381/08 Bildnis eines Volkes  
*Der bolivianische Maler Walter Solón Romero*
- 381/10 Das soziale Bewusstsein des Muralismus  
*Walter Solón Romero über die Notwendigkeit einer politisch engagierten Kunst*

## Brasilien

- 372/11 Eine Geschichte der Verdrängung  
*Seit über 100 Jahren wird in Rio de Janeiro versucht, ein Stadtbild ohne Armut zu erreichen*
- 372/14 Von der Repräsentation der Stadt zum Recht auf Stadt  
*Das KünstlerInnenkollektiv Norte Comum kämpft gegen Stigmatisierung in den Favelas Rio de Janeiros*
- 372/17 Rückeroberung oder Besetzung?  
*Die „Befriedung“ der Favelas in Rio de Janeiro wirft viele Fragen auf*
- 375/20 Der Folterer, das Gesetz und das lange Schweigen  
*In Brasilien verhindert das Amnestiegesetz von 1979 noch immer die juristische Aufarbeitung der Militärdiktatur*
- 375/21 Chronologie der zivil-militärischen Diktatur in Brasilien (1964-1985)
- 375/52 Die Weisheit der Gemeinschaft  
*Wie es die „Selbststärkende Gemeinschaft“ von der brasilianischen Favela ins schweizerische Klein- hüttingen geschafft hat*
- 375/60 Zuflucht und Verfolgung  
*Zwei Bücher erinnern an die Wiener Familie Klagsbrunn und ihr Schicksal in Brasilien*
- 376/27 Einen Teil vom Kuchen bekommen  
*Gewerkschaften und informeller Sektor in Brasilien*
- 377/58 Eine Ästhetik des Widerstands  
*Der Roman „Wo auch immer“ von Ernesto Kroch*
- 378/38 Der Drogenkrieg ist ein Krieg gegen die Armen  
*Interview mit Renato Cinco, PSOL-Stadtrat von Rio de Janeiro und Unterstützer des „Marihuana- Marsches“*
- 378/52 K. und ein Kommunist in Unterhosen  
*Zwei Romane über die Militärdiktaturen in Argentinien und Brasilien*
- 379/10 Das Moderne im Archaischen  
*Regierungsstrategien zur Überwindung moderner Sklavenarbeit in Brasilien*
- 379/13 Zum Beispiel Belo Monte  
*Arbeitsverhältnisse und Streiks auf Brasiliens Großbaustellen*
- 379/51 Wenn Theater auf Wirklichkeit trifft  
*Augusto Boals Theater der Unterdrückten in Afghanistan*
- 380/16 Die Mobilisierung läuft  
*Karawane schwarzer Frauen nach Brasilia im Mai 2015*
- 380/35 Für die Freiheit der Körper!  
*Gedanken zu Schlankheitsterror, Körperkontrolle und Feminismus*
- 380/49 Harterkämpfter Sieg  
*Dilma Rousseff bleibt Präsidentin in Brasilien*
- 381/34 Fotografischer Aktivismus in den Favelas von Rio  
*Interview mit dem brasilianischen Fotografen Luiz Baltar*
- 381/62 Aufbruch und Aufruhr  
*Neues Buch zu Brasilien*

## Chile

- 372/30 Modernisierungsschwindel  
*Immobilienboom und das Wiedererwachen der urbanen Zivilgesellschaft in Chile*
- 375/15 Ein Abbild unerfüllter Erwartungen  
*Ein Besuch im Museo de la memoria y los derechos humanos in Santiago de Chile*
- 376/30 Der tägliche Kampf auf den Straßen von Santiago de Chile  
*Filmkritik: „Buscando La Plata“ – Knete besorgen*
- 380/34 Risikofaktor Mann  
*Feministische Männer des Kolectivo Poroto ergreifen das Wort*

## Costa Rica

- 373/40 Costa Rica stimmt für weniger Wandel  
*Bei der Stichwahl stehen sich ein Repräsentant und ein Dissident des alten Establishments gegenüber*

## Cuba

- 372/33 Gentrifizierung light  
*Havanna: Städtebau und Wohnungswesen im Wandel*
- 373/51 Literatur ist nicht territorial  
*Gespräch mit der cubanischen Dichterin Reina María Rodríguez*
- 374/56 Kultur und Kritik in Cuba  
*Bei der Buchmesse in Havanna war im Februar Ecuador Gastland*
- 374/57 Weisen Sie nach, dass sie sich kennen  
*Oder: Was es braucht, um bei einer cubanischen Familie übernachten zu dürfen*
- 375/38 Ausstellung von Devotionalien  
*Das Museo de la Revolución in La Habana und der immanente Widerspruch der cubanischen Revolution*
- 376/16 En la lucha

Die **ila** täglich aktuell  
im Internet:  
[www.ila-web.de](http://www.ila-web.de)

### Informeller Sektor in Cuba

- 376/43 Von Kolibriflügeln und Adlerschwingen  
*Die alltäglichen Angriffe der USA gegen Cuba*
- 376/45 Demokratie in Bewegung  
*Arnold Augusts Untersuchung des politischen Systems Cubas*
- 376/46 Ein Rembrandt in Cuba?  
*Über den neuen Roman von Leonardo Padura und andere Gedanken*
- 378/50 Gnadenloser „Wilder Westen“  
*Menschenrechtsverletzungen an den Cuban 5 in den USA*
- 379/07 Argumentationslinien gegen die Sklaverei  
*Abolitionistische Romane im Cuba des 19. Jahrhunderts*
- 379/43 Keine Doppelwährung mehr  
*Peso Cubano heißt in Zukunft die Währung auf Cuba*
- 381/24 Nützlichkeit als künstlerisches Projekt  
*Die cubanische Künstlerin Tania Bruguera*

## Deutschland

- 372/38 Esso-Häuser haben im Zeitraffer gezeigt, wie Verdrängung geht  
*Interview mit Steffen Jörg zu Gentrifizierung, Gefahrengeländen und Wohnraumversorgung in Hamburg*
- 374/04 Frischer Wind?  
*Interview mit Bernd Bornhorst von VENRO zu den Veränderungen im BMZ*
- 374/06 Stärkt ein neuer Entwicklungsdienst die globale zivilgesellschaftliche Zusammenarbeit?  
*Ein Diskussionsbeitrag vom DED-Freundeskreis*
- 374/11 Entwicklungszusammenarbeit und die Rohstoffstrategie von Bundesregierung und EU
- 374/12 Entwicklungszusammenarbeit kann schädlich sein  
*Gedankensplitter von Manfred Etscheid*

- 375/17 Erinnerung im Netz  
*Der vor zwei Jahren verstorbene Ernesto Kroch ist auf einer neuen Website präsent*
- 376/54 Verantwortungsbewusste Projektarbeit  
*Diskussionsbeitrag zur Solidaritätsarbeit*
- 377/58 Eine Ästhetik des Widerstands  
*Der Roman „Wo auch immer“ von Ernesto Kroch*
- 377/60 Sie tat, was sie tun musste  
*Eine Biographie der deutsch-argentinischen Menschenrechtsverteidigerin Ellen Marx*
- 378/09 „Lernen Sie Geschichte, Herr Reporter“  
*Leistungssteigerung um jeden Preis: Methamphetamine alias Crystal Meth*
- 378/60 Merkwürdige Verhaftung  
*Der linke Aktivist Bernhard Heidebreder wurde in Venezuela aufgrund eines uralten deutschen Haftbefehls festgenommen*
- 378/61 Er wird überall fehlen  
*Abschied von Manfred „Mani“ Stenner (1954-2014)*
- 380/24 Der Mythos von der Gleichheit in Deutschland  
*Der Blick einer Lateinamerikanerin*
- 381/43 Basisdemokratie und politische Korrektheit lehnen wir ab  
*André Leiphold vom Zentrum für politische Schönheit zu ihren Aktionen und der Möglichkeit von Kunst, die Welt zu verändern*
- 381/55 Er war einer der ila-Gründer  
*Abschied von Manfred Etscheid (1924-2014)*
- 381/60 Osnabrücker Bündnis verhindert Abschiebungen
- 381/61 Eine Frage von Menschlichkeit  
*Kölner Studierende solidarisieren sich mit Protesten in Mexiko*

## Dominikan. Republik

- 372/46 ¡Soy dominicana – y tengo derechos!  
*DominikanerInnen haitianischer Abstammung protestieren gegen rechtliche Diskriminierungen*
- 373/44 Alles Böse kommt aus dem Westen  
*Gespanntes Verhältnis seit der Gründung von Haiti und der Dominikanischen Republik*
- 373/45 Die Letzte der Schmetterlinge  
*Abschied von Bélgica Mirabal (1925-2014)*
- 375/62 Poetin der Straße  
*Abschied von der dominikanischen Liedermacherin Sonja Silvestre (1952-2014)*
- 376/52 Bauernorganisationen warnen vor Saatgutgesetz (LN)

## Ecuador

- 372/44 Wo sind all die verlorenen Jahre hin?  
*Zur Remigration von EcuadorianerInnen aus Spanien*
- 374/28 Samstags wird geschlachtet  
*Wen Präsident Correa auf dem Kieker hat, der muss gehen*
- 378/27 Kleindealer waren länger im Knast als Mörder  
*Ecuadors Drogengesetz 108 endlich abgeschafft*
- 379/49 Hohe Erwartungen verschuldeter Kleinbauern an neues Landgesetz (LN)
- 380/48 Abschied vom Buen Vivir  
*Die Regierung Ecuadors unterwirft sich der Europäischen Union*
- 381/48 Zwischen Bürgerrevolution und Restauration  
*Das Ecuador des Rafael Correa*

## El Salvador

- 372/22 Mit dem Militär auf den Straßen wächst die Gewalt  
*Ein Gespräch mit Pater Antonio Rodríguez, El Salvador*

- 372/24 Der Versuch, den aufrechten Gang zu gehen  
*Das Armenviertel 22 de Abril am Rande San Salvadors*
- 373/27 Dramatische Wandlung  
*Kurze Geschichte der Gesellschaft Jesu in El Salvador von Roberto Valdés Valle*
- 373/38 Wie das Hornberger Schießen  
*Die Präsidentschaftswahl in El Salvador am 2. Februar*
- 374/38 Das war knapp!  
*FMLN gewinnt zweite Runde der Präsidentschaftswahlen in El Salvador*
- 375/32 Mein Papa existiert nur in der Vorstellung  
*Junge SalvadorianerInnen und die Suche nach ihrer Geschichte*
- 375/35 Roque Dalton – Erschießen wir die Nacht  
*Ein neuer Dokumentarfilm erinnert an den 1975 ermordeten salvadorianischen Schriftsteller und Revolutionär*
- 375/36 Angriffe auf das historische Gedächtnis  
*In El Salvador stehen wichtige Menschenrechtsorganisationen unter Druck*
- 375/45 Und jetzt die authentische FMLN  
*Geduldsspiel um das höchste Amt*
- 376/33 Volkswirtschaftlich bedeutend  
*Der informelle Sektor in El Salvador*
- 376/35 Straßenhandel – Straßenkampf  
*Interview mit Martin Montoya von der Bewegung der Vereinigten StraßenhändlerInnen in El Salvador*
- 377/52 Die fünfte Grenze  
*Zur anhaltenden Macht des Militärs in El Salvador*
- 377/55 Die 17 müssen raus!  
*UN empfehlen, Abtreibungsverbot zu überdenken*
- 378/19 Das Kartell von Taxis  
*Die Nordroute des Kokains durch El Salvador*
- 379/31 Kein Angebot ohne Nachfrage  
*Frauenhandel und Zwangsprostitution in El Salvador*
- 381/51 Frieden ist etwas anderes  
*Interview mit Margarita Zamora und Chiyo Vásquez zu Erinnerungskultur in El Salvador*

## Guatemala

- 375/50 Die Angst der biologischen Mütter  
*Die Geschichte einer Auslandsadoption*
- 378/54 Wer macht Macht?  
*Rodrigo Rey Rosas Roman „Stallungen“ auf Deutsch*
- 380/37 Meine erste große Liebe ist die Poesie  
*HipHop in Guatemala – Rebeca Lane im Gespräch*
- 380/39 Die Last des Friedens  
*Claudia Paz y Paz – Ex-Generalstaatsanwältin in Guatemala und Menschenrechtsaktivistin*
- 381/20 Am eigenen Leib erfahren  
*Die Aktionen der guatemalteckischen Performancekünstlerin Regina José Galindo gegen Sexismus und Gewalt*
- 381/22 Wie ein aufgeschlagenes Geschichtsbuch  
*Wandmalereien und Kunst in Quetzaltenango im Norden Guatemalas*
- 381/58 Schlichter Zauber  
*Zum Band „Geistertanz“ von Humberto Ak'abal*

## Guyana

- 373/31 Jesuitische Portraits: Andrew Morrison SJ

## Haiti

- 372/46 ¡Soy dominicana – y tengo derechos!  
*DominikanerInnen haitianischer Abstammung protestieren gegen rechtliche Diskriminierungen*
- 372/57 Düsteres Panorama  
*Ein Krimi aus Haiti*
- 373/44 Alles Böse kommt aus dem Westen  
*Gespanntes Verhältnis seit der Gründung von Haiti und der Dominikanischen Republik*

- 379/26 Schuften für Tante und Onkel  
*In Haiti leben rund 300 000 Kinder in fremden Haushalten und müssen Sklavenarbeit leisten*
- 381/59 Martelly ist ein Neo-Duvalierist  
*Lyonel Trouillot über Haiti und seinen neuen Roman*

## Honduras

- 378/21 Kolumbianische Zustände  
*Honduras ist nun auch Narco-Staat, Drogenkrieg inklusive*

## Kolumbien

- 372/04 Das Land wird mitgedacht  
*Das zweite Encuentro Nacional Urbano fand Anfang November 2013 in Bucaramanga statt*
- 372/06 Interne Vertreibung als Herausforderung für kolumbianische Städte  
*Neuer Lebensraum für Vertriebene in der Stadt Neiva und die Freiwilligenarbeit des Red Proyecto Sur*
- 372/08 Mit der Seilbahn ins Armenviertel  
*Interview mit Raul Zelik über Bürgerbeteiligung und lokale Gewaltregime in Medellín*
- 372/52 Es muss endlich aufhören!  
*Ein Appell und ein Gedicht*

Die **ila** täglich aktuell  
im Internet:  
[www.ila-web.de](http://www.ila-web.de)

- 372/60 Sturz des Bürgermeisters von Bogotá gestoppt (LN)
- 372/61 Bereits 29 Mitglieder von Marcha Patriótica getötet (LN)
- 374/21 Frieden von unten aufbauen  
*Interview mit Peter Stirnimann über das schweizerische Friedensprogramm SUIPPCOL in Kolumbien*
- 374/40 Neuer Kongress mit historischen Aufgaben  
*Beide Parlamentskammern Kolumbiens weiter von rechten Kräften dominiert*
- 375/23 Ein Kampf um die ungetrübte Wahrheit  
*Interview mit der kolumbianischen Menschenrechtsanwältin Liliana Uribe*
- 377/40 Die Wahl des kleineren Übels  
*Juan Manuel Santos weitere vier Jahre Präsident Kolumbiens*
- 378/32 Getrübte Erfolge  
*Während die Drogenexporte sinken, steigt der Rauschgiftkonsum im Land*
- 378/34 Alte Rezepte, neu verpackt  
*Zur Drogenvereinbarung bei den Friedensverhandlungen in Kolumbien*
- 378/48 Zwölf Sommer und elf Winter  
*Exhumierung von Massakeropfern in Kolumbien*
- 379/28 Wo fängt der Zwang an?  
*Arbeit, sexuelle Ausbeutung und Abhängigkeit in Cartagena*
- 379/30 Die Gegenwart der Vergangenheit  
*Die kolumbianische Stadt Cartagena vermarktet das historische Erbe und bietet der afrokolumbianischen Bevölkerungsmehrheit kaum Perspektiven*
- 379/54 Alles fällt  
*Kunstfertige Konstruktion: „Das Geräusch der Dinge beim Fallen“ von Juan Gabriel Vásquez*
- 380/21 In jedem Kuss eine Revolution  
*Widerstandsstrategien auf dem X Encuentro Lesbico Feminista in Bogotá*

- 381/37 Künstlerische Sensibilität und politischer Aktivismus  
*Porträt der kolumbianischen Theatermacherin Patricia Ariza*
- 381/39 Das Teatro La Candelaria und die *creación colectiva*
- 381/57 Der Mann mit dem Akkordeon  
*Máximo Jiménez hat den Vallenato politisiert*
- Siehe auch den Schwerpunkt der *ila* 377

## Latein- /Mittelamerika (länderübergreifend)

- 372/41 Von kreolischer Gentrifizierung und städtischen Angsträumen  
*Rezension zum Sammelband „Stadtforschung aus Lateinamerika“*
- 372/49 Die Kultur der Straflosigkeit durchbrechen  
*Gewalt gegen Frauen – Ein grenzübergreifendes Problem in Zentralamerika*
- 372/58 Geschlossene Gesellschaft  
*Roman um eine Botschaftsbesetzung in Mittelamerika*
- 373/48 Viele Filme, wenige Preise  
*Lateinamerika auf der Berlinale 2014*
- 373/53 Über Grenzen. Eine Region erzählt  
*Eindrücke von den Literartagen Mittelamerika in Frankfurt/M.*
- 373/56 Reisen mit soziologischem Einblick  
*Rainer Dombois' Berichte aus Südamerika*
- 374/18 Interessengeleitet oder solidarisch?  
*Die lateinamerikanische Süd-Süd-Kooperation*
- 374/47 Wer spricht für wen?  
*Ein Buch über die Repräsentativität indigener Organisationen in Lateinamerika*
- 374/41 Praktisch, billig und verführerisch  
*Drohnen in Lateinamerika*
- 375/04 Es braucht immer politischen Druck  
*Erinnerungsorte und Erinnerungspolitik in Lateinamerika*
- 375/58 Es gibt immer Alternativen  
*Drittes lateinamerikanisches Treffen des Theater der Unterdrückten in La Paz*
- 376/51 Soziale Proteste in Lateinamerika
- 378/16 Gewalt und Drogen – Geld und Angst  
*Zentralamerika: Weder Drogen noch Drogenkriminalität sind Hauptursache der allgegenwärtigen Gewalt*
- 378/46 Medidas cautelares  
*Die provisorischen Schutzmaßnahmen des Interamerikanischen Menschenrechtssystems*
- 378/55 Erklären und verklären  
*Ein Band mit Chroniken lateinamerikanischer AutorInnen*
- 380/04 Feministamente heute  
*Gespräch mit Gladys Acosta über Bilanz und Perspektiven des Feminismus in Lateinamerika*
- 380/21 In jedem Kuss eine Revolution  
*Widerstandsstrategien auf dem X Encuentro Lesbico Feminista in Bogotá*
- 380/23 Die Figur der schwarzen Lesbe wird mystifiziert  
*Interview mit der feministischen Aktivistin und Theoretikerin Yuderlys Espinosa Miñoso*
- 380/56 Eine Zwischenbilanz  
*Dieter Boris' Buch über die Linksregierungen in Lateinamerika*
- 381/04 Die Kraft der Bilder  
*Bildende Kunst und politischer Kampf in Lateinamerika – einige historische Beispiele*
- 381/29 Die unermüdlichen Bienen  
*Kunst und Aktivismus gehören beim Beehive-Collective zusammen*
- 381/40 Unterhaltung und politische Intervention sind kein Widerspruch  
*Interview mit Bettina Bremme über Kino und Politik in Lateinamerika*

## Mexiko

- 372/26 Vom Untertan zum Bürger  
*Wie die „Kommune von Oaxaca“ die lokale Herrschaftsordnung herausforderte*
- 372/59 Bittersüßes Abdriften  
*Die neue CD „Al Garete“ von Josué Avalo*
- 373/46 Kleines Dorf, große Hölle  
*Interview mit der Anwältin María Elena Tapia Vázquez zu Gewalt gegen Frauen in Oaxaca*
- 374/48 Migranten sind eine Ware  
*Mexiko: Interview mit Fray Tomás González und Hermana Leticia Gutiérrez Valderrama*
- 373/55 Thunfisch, Autismus und Feminismus...  
*... haben viel miteinander zu tun in Sabina Bermans Roman „Die Frau, die ins Innerste der Welt tauchte“*
- 374/51 Gewalt hat viele Gesichter  
*Interview mit Ana Valadez zur Arbeit mit mexikanischen Landfrauen gegen Gewalt und Diskriminierung*
- 374/53 Dialoge reichen nicht!  
*Bericht von der Siebten Feminicidios-Konferenz im Brüsseler Europaparlament*
- 374/55 Wir müssen weitermachen  
*Auszüge aus der Rede von Imelda Marrufo bei der Verleihung des Anne-Klein-Frauenpreises für ihr Engagement gegen Feminicidios in Mexiko*
- 375/41 Ein Blick nach außen und wieder zurück  
*Das Museo de Memoria y Tolerancia in Mexiko-Stadt*
- 375/43 (K)eine Chance für Wahrheit und historische Erinnerung?  
*Der mühsame Weg in den mexikanischen Bundesstaaten Oaxaca und Guerrero*
- 376/40 Das meiste Geld fließt in die Öffentlichkeitsarbeit  
*Mexikos negative Menschenrechtsbilanz*
- 376/42 Wir werden dich töten!  
*Gewalt gegen JournalistInnen in Mexiko*
- 376/48 Theater gegen das Monster der Gewalt  
*Die Company Telón de Arena aus Ciudad Juárez*
- 376/52 Subcomandante Marcos gibt sein Verschwinden bekannt (LN)
- 377/46 Der Vermittler wird nicht mehr gebraucht  
*Das leere Kostüm und der Mythos von Subcomandante Insurgente Marcos*
- 377/48 Die Spitze des Eisbergs, von unten  
*Neuer Anlauf zur Aufklärung der Morde an Bety Cariño und Jyri Jaakkola in Mexiko*
- 377/51 Krieg an der Grenze?  
*Grenzschutz trainiert für den Krieg an der mexikanisch-US-amerikanischen Grenze*
- 378/10 Prähistorische Versteckspiele  
*Wie die Drogengelder gewaschen werden*
- 378/13 Wenn die Bevölkerung zu den Waffen greift  
*In Michoacán kämpfen Selbstverteidigungsgruppen gegen das Organisierte Verbrechen*
- 379/33 Die Sklavinnen der Sullivan-Straße  
*Eine Reportage über Zwangsprostitution in Mexiko*
- 379/48 Empörung über Verhaftung von Indigena-Aktivist (LN)
- 379/48 Kaffeekrise (LN)
- 380/13 Ein Ergebnis, ein Anfang und kein Ende  
*Widerstandsperspektiven von zapatistischen Frauen*
- 380/40 Die Schande von Iguala  
*Die Allianz von Sicherheitskräften und Organisierter Kriminalität in Mexiko*
- 380/42 Vertrieben, verfolgt und Opfer staatlicher Gleichgültigkeit  
*Die Situation mexikanischer MenschenrechtsaktivistInnen*
- 381/12 Kunst, Gesellschaft und Ayotzinapa  
*Wie mexikanische KünstlerInnen auf das Verschwinden der 43 Studierenden reagieren*
- 381/14 Delirium trifft Befreiungstheologie und Feminismus  
*Interview mit Naomi Gallardo Rincón zur Installation Odissea Ocotepc*
- 381/17 Gedichte als Waffe des Widerstands  
*Ein Bericht vom internationalen Poesiefestival in Mexiko-Stadt*

- 381/45 Wo sind sie?  
*Die 43 verschwundenen Studierenden bleiben zentrales Thema in der mexikanischen Gesellschaft*
- 381/46 Im Schatten von Ayotzinapa  
*Permanentes Völkertribunal Kapitel Mexiko fällt sein Urteil*
- 381/61 Eine Frage von Menschlichkeit  
*Kölner Studierende solidarisieren sich mit Protesten in Mexiko*

## Nicaragua

- 374/26 Zu wessen Nutzen?  
*Geballte Präsenz von NRO an der nicaraguanischen Atlantikküste*
- 376/31 Weiterhin allein verantwortlich  
*Führen Sozialprogramme in Nicaragua aus dem informellen Sektor und der Armut heraus?*
- 380/32 Drei Schritte vor und zwei zurück  
*Fortschritte und Rückschläge beim Kampf gegen Gewalt an Frauen*

## Panama

- 372/55 Das Darien-Desaster  
*Als die Schotten Ende des 17. Jahrhunderts in Panama scheiterten und so ihre Unabhängigkeit verloren*

Die **ila** täglich aktuell  
im Internet:  
[www.ila-web.de](http://www.ila-web.de)

- 376/38 Protestwahl in Panama  
*Vom Wahlsieger Juan C. Varela sind keine wesentlichen Veränderungen zu erwarten*

## Paraguay

- 373/34 Jesuitische Portraits: Francisco de Paula Oliva SJ
- 375/18 Prekäre Monumente  
*Vier ganz unterschiedliche Orte der Erinnerung in Paraguay*
- 378/41 Das Land der Oligarchen  
*Paraguay ist fest im Griff einer illegitimen Machtelite*
- 378/43 Besuch aus Rom  
*Der Vatikan untersucht Vorwürfe gegen den paraguayischen Opus-Dei-Bischof Rogelio Livieres Plano*
- 378/41 Das Land der Oligarchen
- 379/49 Umstrittener Bischof abgesetzt (LN)
- 381/53 Freistaat für Monsanto & Co.  
*Militarisierung und Repression in Paraguay*
- Siehe auch den Schwerpunkt der **ila** 373

## Peru

- 374/44 Die Fallstricke des internationalen Klimaschutzes  
*Über Gefahren des Emissionshandels REDD+ für amazonische Völker und Wälder in Peru*
- 375/27 Fragmentierte Gesellschaft, fragmentierte Erinnerung  
*Von der Schwierigkeit eines gemeinsamen Gedenkens*
- 376/53 Prozess gegen indigene AktivistInnen (LN)

- 378/24 Es geht ums große Geld  
*Koka in Peru*
- 379/22 Der Preis des Edelmetalls  
*Zwangsarbeit beim Goldabbau in Peru*
- 379/24 Erst mussten die „Schulden“ bezahlt werden  
*Berichte von ArbeiterInnen aus den Goldminen Perus*
- 379/53 Malambo-Lima und zurück  
*Der erste Roman über die Sklaverei in Lima – aus Frauensicht*

## Puerto Rico

- 374/58 Kann Vandalismus politisch sein?  
*„Multi Viral“ – das neue Album von Calle 13*

## Uruguay

- 375/17 Erinnerung im Netz  
*Der vor zwei Jahren verstorbene Ernesto Kroch ist auf einer neuen Website präsent*
- 376/14 Wie wird am besten sortiert?  
*MüllsammelerInnen in Uruguay und die umstrittenen Wege in die Formalität*
- 378/28 Kleine Reform mit großer Wirkung  
*Marihuanafreigabe polarisiert Fachleute und Bevölkerung*
- 379/25 Gefangen auf hoher See  
*Sklavensarbeit in der Fischindustrie*
- 379/46 Hypermännlichkeit und Herzinfarkt  
*Wie sich die während der Sklaverei herausgebildeten Geschlechterstereotype hartnäckig halten*
- 381/32 Legalize it!  
*Eine Ausstellung des Berliner Comiczeichners Gerhard Seyfried in Uruguay*
- 381/47 Tabaré Vázquez zum zweiten  
*Linksbündnis Frente Amplio gewinnt Wahlen in Uruguay*

## USA

- 376/43 Von Kolibriflügel und Adlerschwingen  
*Die alltäglichen Angriffe der USA gegen Cuba*
- 378/50 Gnadenloser „Wilder Westen“  
*Menschenrechtsverletzungen an den Cuban 5 in den USA*
- 379/40 Die wahre Geschichte hinter der „Invasion“ der Kinder  
*Deportation von KindermigrantInnen aus den USA*

## Venezuela

- 372/36 Unterwegs in Santa Rosa  
*Organisierungsprozesse und Stadterneuerung im Barrio*
- 374/36 Klima der Angst  
*Rechte Opposition in Venezuela setzt auf gewaltsame Konfrontation*
- 377/56 Die Bevölkerung muss die erste Rolle spielen  
*Interview mit Atenea Jiménez vom Red Nacional de Comuneros y Comunerías*
- 378/60 Merkwürdige Verhaftung  
*Der linke Aktivist Bernhard Heidbreder wurde in Venezuela aufgrund eines uralten deutschen Hattbefehls festgenommen*

## Sonstiges

- 375/47 Das Modell ist explodiert  
*Interview mit Raquel Rolnik, Sonderberichterstatterin der UN für angemessenes Wohnen*
- 378/44 Exxon kehrt zurück  
*Proteste gegen Energiereform blieben bisher ohne Wirkung*
- 381/63 Das Scheitern eines Weltkongresses zu Kinderrechten

# • ila-JAHRESREGISTER 2014 •

## KULTURSZENE

- 373/48 Viele Filme, wenige Preise  
*Lateinamerika auf der Berlinale 2014*
- 373/51 Literatur ist nicht territorial  
*Gespräch mit der cubanischen Dichterin Reina María Rodríguez*
- 373/53 Über Grenzen. Eine Region erzählt  
*Eindrücke von den Literaturtagen Mittelamerika in Frankfurt/M.*
- 374/56 Kultur und Kritik in Cuba  
*Bei der Buchmesse in Havanna war im Februar Ecuador Gastland*
- 374/57 Weisen Sie nach, dass sie sich kennen  
*Oder: Was es braucht, um bei einer cubanischen Familie übernachten zu dürfen*
- 375/55 Evita als fashion victim  
*Heldenverehrung in argentinischen Museen*
- 375/58 Es gibt immer Alternativen  
*Drittes lateinamerikanisches Treffen des Theater der Unterdrückten in La Paz*
- 375/62 Poetin der Straße  
*Abschied von der dominikanischen Liedermacherin Sonja Silvestre (1952-2014)*
- 376/48 Theater gegen das Monster der Gewalt  
*Die Company Telón de Arena aus Ciudad Juárez, Mexiko*
- 380/51 Zurück aus dem Tod  
*Interview mit der Autorin Nora Strejilevich, einer überlebenden „Verschwundenen“ in Argentinien*
- 380/55 Ein Wiener in Buenos Aires  
*Zum 90. Geburtstag von Alfredo Bauer*
- 381/56 Der König des Paranda zieht weiter  
*Belize: Abschied von Paul Nabor*
- 381/57 Der Mann mit dem Akkordeon  
*Máximo Jiménez hat den Vallenato politisiert*
- 381/59 Martelly ist ein Neo-Duvalierist  
*Lyonel Trouillot über Haiti und seinen neuen Roman*

## Buch- und Filmbesprechungen

- 372/57 Düsteres Panorama  
*Ein Krimi aus Haiti*
- 372/58 Geschlossene Gesellschaft  
*Roman um eine Botschaftsbesetzung in Mittelamerika*
- 372/59 Bittersüßes Abdriften  
*Die neue CD „Al Garete“ von Josué Avalo*
- 373/55 Thunfisch, Autismus und Feminismus...  
*... haben viel miteinander zu tun in Sabina Bermans Roman „Die Frau, die ins Innerste der Welt tauchte“*
- 373/56 Reisen mit soziologischem Einblick  
*Rainer Dombois' Berichte aus Südamerika*
- 374/14 Lest mehr Klassiker  
*Klassiker der Entwicklungstheorie. Von Modernisierung bis Post-Development*
- 374/58 Kann Vandalismus politisch sein?  
*„Multi Viral“ – das neue Album von Calle 13*
- 375/59 Veränderungen beginnen bei jedem selbst  
*Rezension: Theater der Unterdrückten als Methode der Konflikttransformation*
- 375/60 Zuflucht und Verfolgung  
*Zwei Bücher erinnern an die Wiener Familie Klagsbrunn und ihr Schicksal in Brasilien*
- 376/30 Der tägliche Kampf auf den Straßen von Santiago de Chile  
*Filmkritik: „Buscando La Plata“ – Knete besorgen*
- 376/45 Demokratie in Bewegung  
*Arnold Augusts Untersuchung des politischen Systems Cubas*
- 376/46 Ein Rembrandt in Cuba?  
*Über den neuen Roman von Leonardo Padura und andere Gedanken*
- 376/51 Soziale Proteste in Lateinamerika
- 377/58 Eine Ästhetik des Widerstands  
*Der Roman „Wo auch immer“ von Ernesto Kroch*

- 377/60 Sie tat, was sie tun musste  
*Eine Biographie der deutsch-argentinischen Menschenrechtsverteidigerin Ellen Marx*
- 378/52 K. und ein Kommunist in Unterhosen  
*Zwei Romane über die Militärdiktaturen in Argentinien und Brasilien*
- 378/54 Wer macht Macht?  
*Rodrigo Rey Rosas Roman „Stallungen“ auf Deutsch*
- 378/55 Erklären und erklären  
*Ein Band mit Chroniken lateinamerikanischer AutorInnen*
- 378/57 „Ich verabscheue jeglichen Realismus“  
*„Das Museum von Eternas Roman“ des Argentiniers Macedonio Fernández*
- 378/58 Mengele in Argentinien  
*Der Roman „Wakolda“ von Lucía Puenzo*
- 379/50 Transatlantische Anlegestelle  
*Aurelio entdeckt mit seinem aktuellen Album Lándini seine Ursprünge neu*
- 379/51 Wenn Theater auf Wirklichkeit trifft  
*Augusto Boals Theater der Unterdrückten in Afghanistan*
- 379/53 Malambo-Lima und zurück  
*Der erste Roman über die Sklaverei in Lima – aus Frauensicht*
- 379/54 Alles fällt  
*Kunstfertige Konstruktion: „Das Geräusch der Dinge beim Fallen“ von Juan Gabriel Vásquez*
- 379/56 Mythos Gardel  
*Eine Graphic Novel über „die Stimme Argentinien“*
- 380/54 Die Scherben zusammengesetzt  
*Nora Strejilevichs Roman „Ein einzelner vielfacher Tod“*
- 380/56 Eine Zwischenbilanz  
*Dieter Boris' Buch über die Linksregierungen in Lateinamerika*
- 381/58 Schlichter Zauber  
*Zum Band „Geistertanz“ von Humberto Ak'abal*
- 381/62 Aufbruch und Aufruhr  
*Neues Buch zu Brasilien*

**ila**

Die Informationsstelle Lateinamerika e.V. arbeitet seit über 30 Jahren als unabhängige Organisation. Sie versorgt AktivistInnen der Lateinamerika-Solidarität und der globalisierungskritischen Arbeit, PolitikerInnen, JournalistInnen und Interessierte mit Informationen zu Politik, Sozialem und Kultur in und aus Lateinamerika. Mittelpunkt ist die Herausgabe der Zeitschrift **ila**. Sie erscheint zehnmal im Jahr mit 60 bis 68 Seiten und widmet sich unterschiedlichen Schwerpunktthemen – von Kultur über Menschenrechte bis zur Weltwirtschaft. Sie ist aber mehr als „nur“ eine Zeitschrift: Sie ist auch Kontaktstelle und Diskussionsforum.

Einzelheft 60-68 Seiten • 5,00 Euro

**ila**

im Jahresabonnement (10 Ausgaben)

- Euro 45,- Normalabo
- Euro 55,- Institutionenabo
- Euro 55,- Förderabo
- Euro 38,- ermäßigtes Abo
- Euro 8,50 Kennenlernabo: 3 ila-Ausgaben

**Jetzt abonnieren!**